

# KUNSTSTOFF

11./12. Mai  
Offene Ateliers  
2024

# KUNSTSTOFF

## Ausstellung der Gruppe KUNSTSTOFF im nördlichen Landkreis Ebersberg

Mit unserem Projekt OFFENE ATELIERS wollen wir Sie auf anschauliche und unterhaltsame Art über unsere aktuelle Arbeit in verschiedenen künstlerischen Bereichen wie Malerei, Grafik, Fotografie, Bildhauerei, Multimedia informieren.

Wir – das sind 12 Künstler der Gruppe KUNSTSTOFF und 2 Gastkünstler - laden Sie zu einer spannenden Tour durch eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft ein.

In Anzing, Markt Schwaben, Parsdorf und Poing finden Sie unsere Ateliers bzw. Ausstellungen. (Siehe Lageplan auf der Umschlagseite)

Sie begegnen dort nicht nur einem breiten Spektrum an zeitgenössischer Kunst, sondern gewinnen auch im Gespräch mit uns Einblicke in verschiedene Werkprozesse und Kunstkonzepte. Und vielleicht auch Anregungen für eigenes künstlerisches Schaffen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Samstag, 11. Mai 2024 von 14 – 19 Uhr**

**Sonntag, 12. Mai 2024 von 14 – 19 Uhr**

Die Gruppe **KUNSTSTOFF**

## KUNSTSTOFF-Künstler

1	Conny Boy	Poing
2	Cornelia Propstmeier	Poing
3	Rosemarie Hingerl	Poing
4	Inge Schmidt	Poing
5	Stefan Pillokat	Poing
6	Peter Böhm	Anzing
7	Norbert Haberkorn	Anzing
8	Johannes Mayrhofer	Anzing
9	Siegfried Horst	Anzing
10	Natalja Herdt	Markt Schwaben
11	Maria Heller	Markt Schwaben
12	Ulrike Pfeiffer	Parsdorf
11	Rebecca Winhart	Markt Schwaben
12	Frauke Schreiner	Parsdorf

## IMPRESSUM

### Urheberrecht

Sämtliche Daten, Texte, Bilder sind Eigentum der Künstler der Gruppe KUNSTSTOFF. Die Verwendung oder Vervielfältigung in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung nicht gestattet.

© KUNSTSTOFF - 2024 - Alle Rechte vorbehalten.

### Ansprechpartner

Inge Schmidt  
Parkweg 2  
85586 Poing  
Tel. 08121 - 71998  
Email: [fs-poing@gmx.de](mailto:fs-poing@gmx.de)

### Gestaltung & Satz

Stephanie Propstmeier  
[kontakt@s-pro-design.de](mailto:kontakt@s-pro-design.de)  
[www.s-pro-design.de](http://www.s-pro-design.de)



# 1 CONNY BOY

ATELIER 'IM OSTERFELD'

Im September 1954 in Bühlertann/Kreis Schwäbisch Hall geboren und aufgewachsen. Lebt seit 1990 in Poing/Angelbrechting.

## Künstlerischer Werdegang

**2000** Ausstellung im gemeinschaftlichen Atelier Neufarn/München  
Projekt IV **2001** Malseminar auf Menorca mit Künstlerin Trisha Kanellopoulos  
**2006** Atelierausstellung der Gruppe Projekt IV Poing **2007** Atelier-Galerie Mühlhig-Hofmann, Poing **2006** Mitglied Kunstnetzwerk Poing **2010** Gemeinschaftsausstellung Poinger Galerie, Lange Nacht der Kunst, Poing  
Atelierausstellung **2011** Einzelausstellung Augenarztpraxis Gaissinger, München **2012** Lange Nacht der Kunst **2015** Lange Nacht der Kunst **2016** Gemeinschaftsausstellung "statt landschaft III" – Architekturbüro München  
**2018** Weinkult Nr. 17: Gemeinschaftsausstellung der Gruppe KUNSTSTOFF in Fels am Wagram, Österreich **2013 - 2024** jährliche Ausstellungen der Gruppe KUNSTSTOFF **2023** Einzelausstellung, Renz Haus, Bauzentrum Grub **2023** Einzelausstellung, HofKitchen Pastetten

*Nicht die Abbildung der Wirklichkeit  
ist das Ziel der Kunst, sondern die  
Erschaffung einer eigenen Welt.»*

*Fernando Botero*



Kampenwandstraße 1  
85586 Poing  
08121 - 71844  
kornelia.boy@t-online.de  
www.kornelia-boy.de



Acryl/Mischtechnik, 40 x 40 cm



Acryl/Mischtechnik, 40 x 40 cm

## CORNELIA PROPSTMEIER

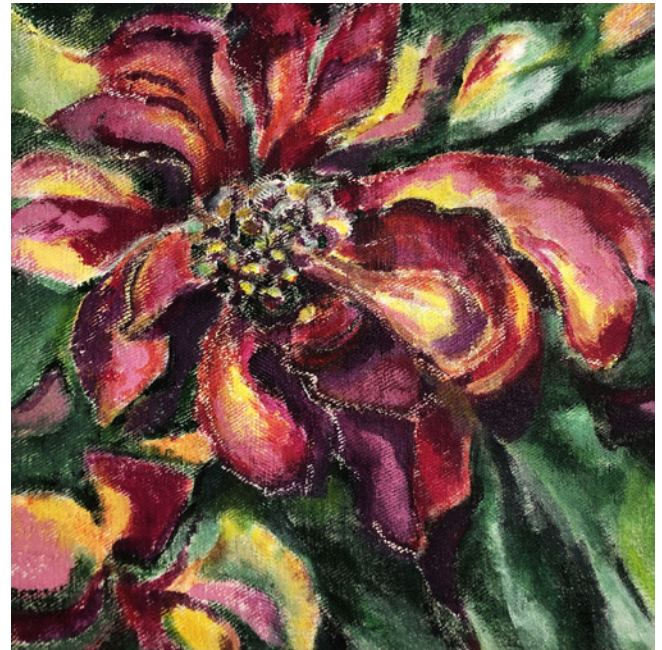
ATELIER 'IM OSTERFELD'

geboren **1960** in Schaffhausen/Schweiz **1980-86** Architekturstudium  
FH München **1987-88** Aufbaustudium Denkmalpflege TU München  
**1980-82** Reisen nach Westafrika **1991** selbstständige Tätigkeit als  
Architektin, seit **1993** Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen, ab **2000**  
Mitglied in der Gruppe Projekt IV, seit **2005** 'Atelier im Osterfeld', seit  
**2006** Mitglied im Kunstnetzwerk Poing, **2013 - 2024** jährliche Ausstellung  
der Gruppe KUNSTSTOFF **2023** Einzelausstellung, HofKitchen Pastetten

*«Man muß sich beeilen, wenn man etwas sehen will,  
denn es verschwindet...»*



Kampenwandstraße 1  
85586 Poing  
08121 - 41647  
0174 - 3037289  
con-pro@gmx.de  
www.conetpro.de



*overblown 1, 2024, 60x60, inspired by Herlinde Kölbl*

### 3 ROSEMARIE HINGERL

ATELIER 'IM OSTERFELD'

1954 geboren in Velden/Vils, Lkr. Landshut

Mitglied Atelieregemeinschaft im Osterfeld, Poing  
Mitglied KUNSTSTOFF Poing  
Seit 2000 Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen

Abend*STILLE*, Gedanken*STILLE*, in aller*STILLE*, Gemüts*STILLE*,  
Meeres*STILLE*, Nacht*STILLE*, *STILL*schweigen, Morgen*STILLE*,  
Wind*STILLE*, Funk*STILLE*, *STILL*halten, Wald*STILLE* ... *STILLE*

Manchmal kann *STILLE* laut sein.



Stille, 80 x 100



Kampenwandstraße 1  
85586 Poing  
08121 - 81237  
rosemarie.hingerl@web.de  
www.rosemarie-hingerl.de

Grundlos vergnügt.....

Ich freu mich, dass am Himmel Wolken ziehen und dass es regnet, hagelt, friert und schneit, ich freu mich auch zur grünen Jahreszeit, wenn Heckenrosen und Holunder blühen, dass Amseln flöten und dass Immen summen, dass Mücken stechen und dass Brummer brummen. Dass rote Luftballons ins blaue steigen. Dass Spatzen schwatzen und dass Fische schweigen. Ich freu mich, dass der Mond am Himmel steht und dass die Sonne täglich neu aufgeht. Dass Herbst vorm Sommer folgt und Lenz dem Winter, gefällt mir wohl, da steckt ein Sinn dahinter. Auch wenn die Neunmalklugen ihn nicht sehn, man kann nicht alles mit dem Kopf verstehn. Ich freu mich. Das ist des Lebens Sinn. Ich freu mich vor allem, dass ich bin. In mir ist alles aufgeräumt und heiter. Die Diele blitzt, das Feuer ist geschürt. An solchem Tag erklettert man die Leiter, die von der Erde in den Himmel führt. Da kann der Mensch, wie es ihm vorgeschrieben, weil er sich selber liebt, den Nächsten lieben. Ich freue mich, dass ich mich an das Schöne und an das Wunder niemals ganz gewöhne. Dass alles so erstaunlich bleibt, und neu! Ich freu mich, dass ich....,dass ich mich freu.

Mascha Kaleko



Kampenwandstraße 1

85586 Poing

0152 - 345 18 368

i-s-poing@gmx.de

www.inge-schmidt-poing.com



*grundlos vergnügt...*



### Was soll man da sagen,

in unmittelbarer Nachbarschaft herrscht Krieg und das scheint akzeptierter Alltag zu werden..

Flüchtlinge sind weltweit unterwegs, weil es für sie kaum mehr normal möglich ist, in ihren Ländern zu leben..

Idioten stehen als Politiker in Ländern an der Spitze & das einzige was für sie zählt, ist Geld..

In unserer Gesellschaft wird einem häufig gesagt, was nicht passt, nicht der gängigen Meinung entspricht, dass wir uns doch besser nochmal überlegen sollten, ob wir für etwas sind oder dagegen..

Hm.., da ist es doch ein wahrer Lichtblick, wenn Mitmenschen aufstehen und gewaltfrei für etwas eintreten – für ihre Meinung, für freie Rede, für Andere, ...für sich selbst.

Und dabei NICHT den Ton aus den Augen verlieren, sondern achtsam, aufrichtig & wohlmeinend kommunizieren...

Kann das unsere Kunst auch !?

Nun... ich denke Kunst kann fast Alles (erreichen).

Es kommt drauf an, wie wir sie einsetzen und ob unser Ansinnen gelesen, verstanden und eingeordnet werden kann...

Dafür braucht es manchmal auch an dieser Stelle das Gespräch mit dem Menschen, der auf unsere Kunst schaut, sie berührt, von ihr hört, sie riecht, sie schmeckt, sie erlebt & wahrnimmt...



Kampenwandstraße 1

85586 Poing

08121 - 912365

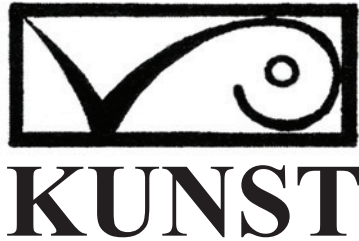
pillokater@gmx.de

www.hoizherz.de



Wechseln wir doch öfter mal 3 Sätze mit dem Fremdem gegenüber – einfach so – ohne Grund; wir werden sehen, er oder sie ist oft ein anderer, als wir dachten.

Augen auf, kleiner Mut, überraschen lassen...



UN • NÜTZLICH  
HEITER • VERGEBLICH



Schulstraße 1  
85646 Anzing  
08121 - 1422  
vulc-art-anzing@t-online.de  
www.vulc-art.de

«Nötig ist, worauf  
man bauen kann.  
Seid Holz.»

Laotse



ALLERLEI  
NACHDENKLICHES



# 7 NORBERT HABERKORN

RATHAUS ANZING

Schulische und handwerkliche Ausbildung / Dipl. Ing. Elektrotechnik der TUM / Entwicklungsingenieur, Berater, Trainer und Coach

- Autodidaktisch, künstlerisches Arbeiten und Tun, seit Anfang/Mitte der 90' er Jahre.
- Zeichnen, Malen / Collagen, Lithografien / Objekte, Installationen / und Fotografie.
- Einzel- und Gruppen-Ausstellungen / Installationen / Projekte / Galerist.
- Gründungsmitglied der Gruppe Kunststoff, 2013.

Ausstellung 2024 im Rathaus Anzing

**S2\* Life in Transit\*\*** - ein langjähriges, foto-soziologisches Projekt

Fraktale, konzeptionelle -Fotografie, einer auch fluid erscheinenden Wirklichkeit, des mit der S-Bahn, S2, durchfahrenen Transitraumes, des Münchner Verkehrsverbundes (MVG) zwischen Poing und München Hauptbahnhof. ... daraus das vorgestellte Fotoprojekt

## Belichtungszeit 1/20 sec - 50msec Timeslot

Eine ca. 25-fache Verlängerung der Belichtungszeit (1/20 sec anstelle 1/500 sec) verändert Erscheinung und Wahrnehmung der Welt-Wirklichkeit. Die Bilder halten einen definierten Zeitausschnitt, 50msec, der Welt, vor dem Kamera-Objektiv, in einem Bild fest. Menschen, Objekte und Landschaft vor der Kamera (Kompaktkamera, Sony RX100 V) bekommen eine fluide Erscheinung.

Schulstraße 1  
85646 Anzing  
08121 - 976546  
0171 - 3016851  
norbert@artosophy.com  
www.artosophy.com



\*) Die S-Bahnlinie S2, des MVG (Münchner Verkehrsverbunds) die zwischen Erding und Petershausen verkehrt - im Abschnitt Poing-Hauptbahnhof, hin und zurück, vom Bahnsteig und vom Abteil aus

\*\*) Transit ist ein Raum der weder Anfangs- noch Endpunkt eines Transfers, einer Reise ist, aber notwendig um sein Ziel zu erreichen

## 8 JOHANNES MAYRHOFFER

RATHAUS ANZING

1942 geboren in Immenstadt/ Allgäu  
1962 – 1966 Studium an der Akademie der bildenden Künste München  
1968 – 1971 Meisterschüler bei Professor Rudi Tröger  
1970 – 2007 Kunsterzieher, Kulturpädagogische Projekte,  
im Kulturdienst der Landeshauptstadt München

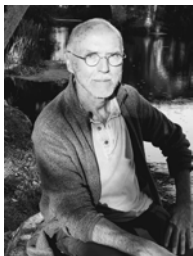
Seit 2004 freier Künstler, Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen

### „Das ist ja ein schönes Chaos“

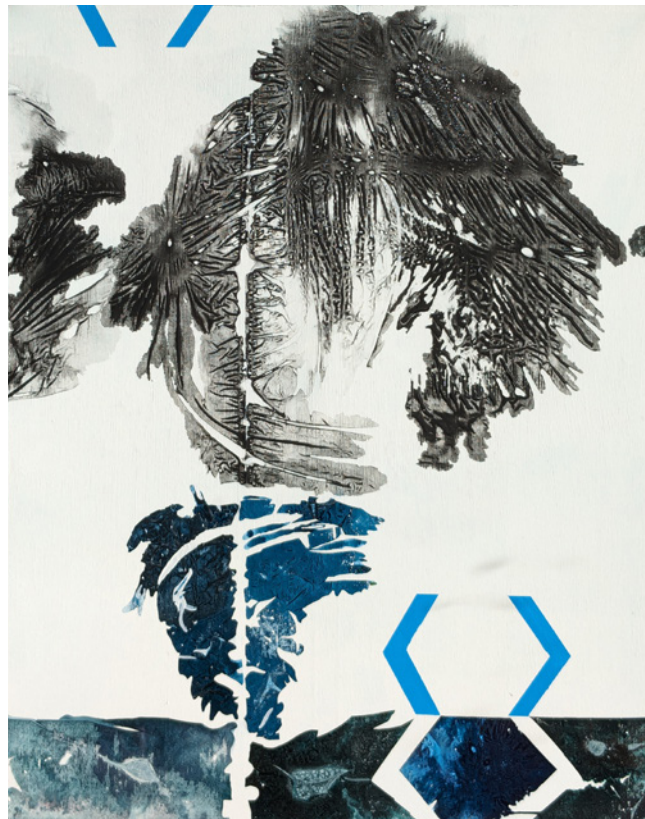
**findet der Maler ,  
ein gefundenes Fressen für die Augen und Futter für die Fantasie.**

Er macht sich an die Arbeit. Die Ästhetik der erzeugten Chaos - Strukturen provoziert seine Vorstellungskraft. Bildideen entstehen , um Ordnung in das Chaos zu bringen.

Die Leinwand als Spielfeld für KAOS



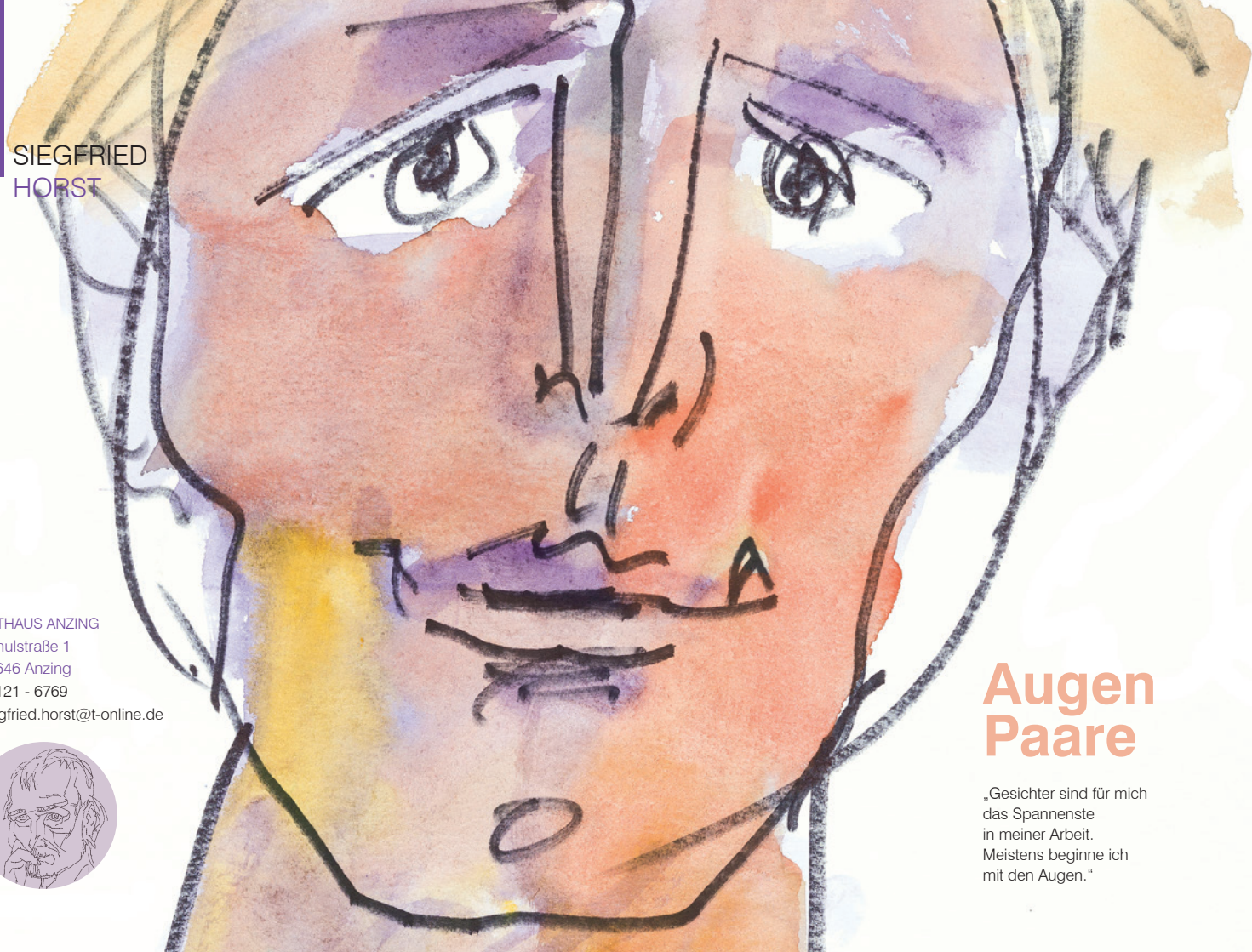
Schulstraße 1  
85646 Anzing  
08121 - 40570  
0172 - 89434621  
hans.mayrhofer@gmx.de  
www.johannes-mayrhofer.de



*Fast symmetrisch (80x100)*

9 SIEGFRIED  
HORST

RATHAUS ANZING  
Schulstraße 1  
85646 Anzing  
08121 - 6769  
siegfried.horst@t-online.de



## Augen Paare

„Gesichter sind für mich  
das Spannendste  
in meiner Arbeit.  
Meistens beginne ich  
mit den Augen.“



## 10 NATALJA HERDT

freischaffende Multimedia-Künstlerin  
Studium der bildenden Kunst an der Kunsthochschule in Kassel  
BBK Mitglied

2021- 1. Kulturpreis der Gemeinde Poing

Ich habe Hoffnung \*\*\*

Die meisten Menschen auf dieser Welt sind gut und wollen Gutes bewirken. In Zeiten wie diesen ist es wichtiger denn je, Hoffnung zu verbreiten, denn sie stärkt den Geist und motiviert zum Handeln. Auf einen bewußten Schritt folgt der Nächste ...

“Hoffnungsfalter around the world” ist ein Social Media Projekt, das aktuell auf mehreren Plattformen läuft: Instagram, Facebook, TikTok und LinkedIn. Das Ziel des Projektes ist, Hoffnung auf der ganzen Welt mit Hilfe von Hoffnungsfaltern und Menschen zu verbreiten und Antworten auf die Frage - Was einem Hoffnung gibt? - einzusammeln. Mich interessiert, welche Kraft ein Symbol entwickeln kann und welche zwischenmenschliche Verbindungen und Ereignisketten dabei entstehen können ...



Komm vorbei und erfahre mehr über das Projekt und die Möglichkeiten der aktiven Teilnahme daran.

Erdinger Straße 24  
85570 Markt Schwaben  
[www.nataljaherd.de](http://www.nataljaherd.de)

Instagram: [@nataljaherdtd](https://www.instagram.com/nataljaherdtd) und [@hoffnungsfalter](https://www.instagram.com/hoffnungsfalter)  
Facebook: [@nataljaherdtkunst](https://www.facebook.com/nataljaherdtkunst)

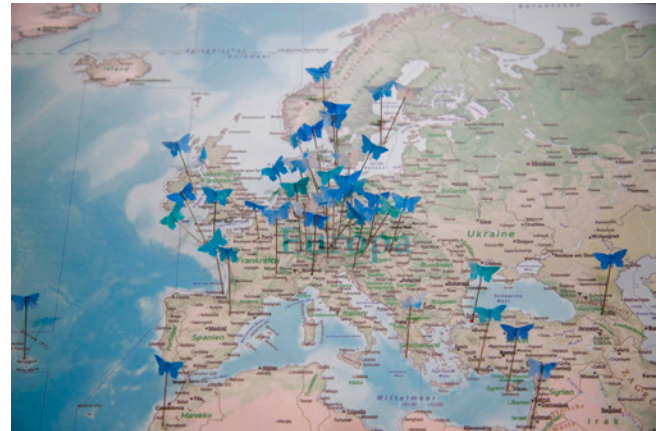


Foto von der Weltkarte vom Fotografen J. Dziemballa

# 11 MARIA HELLER

## **Alles ist brüchig**

Sind es die äußeren Bedingungen, die gesellschaftliche Atmosphäre?  
Ist es die Hektik und der Zeitdruck?  
Ist es die fragile Gesundheit, das soziale Umfeld, die berufliche  
Verantwortung?  
Der Keramikofen präsentiert mir immer wieder Bruchstücke.  
Ich werte es als Hinweis zur Reflexion.

Hier das Ergebnis der letzten Wochen

### **Kurzvita**

- Studium Kunst und Therapie
- Arbeitsschwerpunkt mit Keramik und Druckgraphik
- Verschiedene Ausstellungen
- Mitglied im Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler



Markgrafenweg 33  
85570 Markt Schwaben  
08121 - 5964  
0151 - 57718709  
maria.heller@gmx.net  
www.mariaheller.de

## 12 ULRIKE PFEIFFER

ATELIER ULRIKE PFEIFFER

### **Im Park:**

Ein ganz kleines Reh stand am ganz kleinen Baum  
still und verklärt wie im Traum.  
Das war des Nachts elf Uhr zwei.  
Und dann kam ich um vier  
Morgens wieder vorbei.  
Und da träumte noch immer das Tier.  
Nun schlich ich mich leise - ich atmete kaum -  
gegen den Wind an den Baum,  
und gab dem Reh einen ganz kleinen Stips.  
Und da war es aus Gips.

*Joachim Ringelnatz*

### **Vita:**

Architekturstudium an der TU München  
Kunsttherapiestudium bei Prof.Dr.G.Schottenloher,IKT  
Ankäufe durch Bay.Staatsgemäldesammlung und Kreisklinik EBE



Hartholzweg 14  
85599 Parsdorf  
089 - 9037407  
0170 - 2445342  
[info@ulrikepfeiffer.de](mailto:info@ulrikepfeiffer.de)



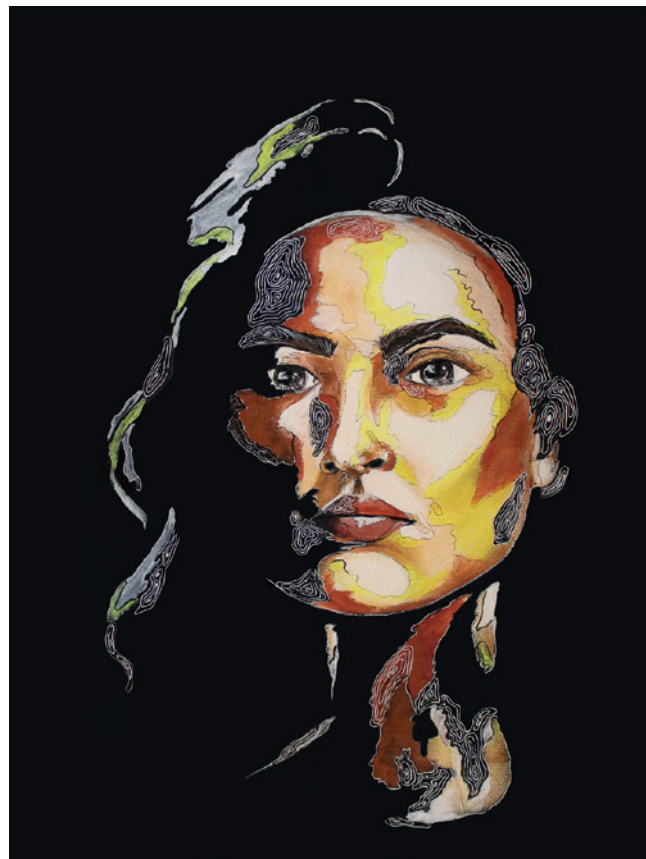
## 11 REBECCA WINHART

In meinen Bildern greife ich gesellschaftliche und philosophische Thematiken auf, die mich persönlich beschäftigen. Ich experimentiere mit unterschiedlichen Techniken und erarbeite mit Hilfe von Malerei, Street Art und Illustrationen verschiedene Bilder Serien, die die Entwicklung meines künstlerischen Prozesses sichtbar machen. Die Motive meiner Werke haben oft figurative Anteile, nehmen aber zunehmend auch abstrakte Darstellungsformen an.

Meine neue Bilder Serie mit dem Titel „Erinnerunginseln“ handelt von der prozessbildhaften Entstehung des Schildkrötenpanzers und dessen philosophischer Betrachtung. Für mich persönlich ist mein künstlerischer Prozess ein Ausdruck von Emotionen und eine zutiefst identitätsstiftende Tätigkeit.



Markgrafengeweg 33  
85570 Markt Schwaben  
0170 4602881  
winhartr@aol.com  
www.rebeccawinhart.de



*Schneewittchen's glückliches Erwachen, 50x70cm*

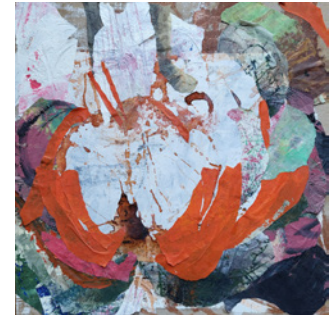
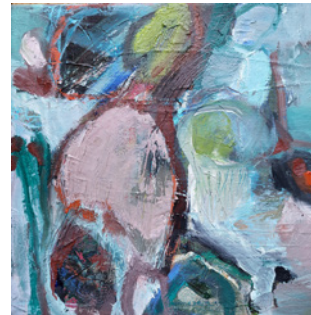
## 12 FRAUKE SCHREINER

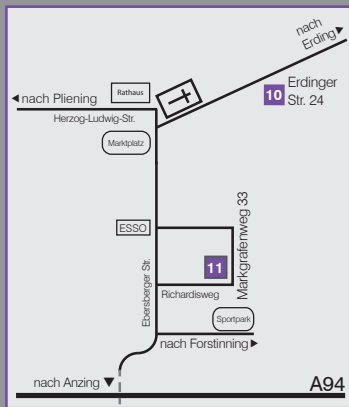
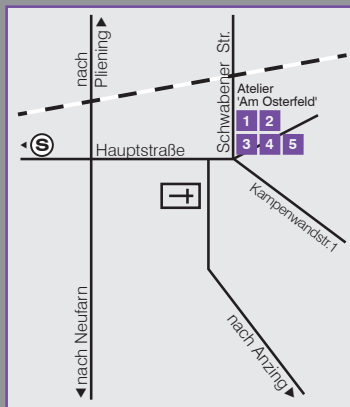
ATELIER ULRIKE PFEIFFER

**2024** Zorneding: Ausstellung Ökumenekreis **2023** Kunstverein Ebersberg: Jurymitglied der Jahresausstellung | Kunstverein Rosenheim: Jurierte Mitgliederausstellung | Rathaus Zorneding: Einzelausstellung Dialog **2022** KV Rosenheim: Jurierte Mitgliederausstellung | Gemeinde Bayrischzell: Jurierte 68. Kunstausstellung | Atelieregemeinschaft Moosach: Gemeinschaftsausstellung **2021** Neue Künstlerkolonie Rathaus Brannenburg: Gemeinschaftsausstellung Ab **2020** Beirätin im Kunstverein Ebersberg **2018** Atelieregemeinschaft Moosach: Gemeinschaftsausstellung | KV Rosenheim: Jurierte Mitgliederausstellung **2017** Klosterschule Glonn: Atelieregemeinschaft Moosach Gemeinschaftsausstellung **2013** Kinderschutzbund Ebersberg: Einzelausstellung **2010** Rathaus Zorneding: Gemeinschaftsausstellung **2009** Grafing Gemeindebücherei: Gemeinschaftsausstellung des Kinderschutzbund **2009-2014** Münchner Malakademie: Studien bei Anton Petz, Stefan Wehmeier, Cornelia Eichacker u.a. **2003** Atelierprojekt München bei Stefan Heide **2001** Atelier Benad München: Illusionistische Malerei **1986** Hochschule Rosenheim: Diplom Innenarchitektur

Inspiriert von meinen eigenen Erfahrungen, Erinnerungen, Träumen und Fantasien fangen meine Bilder verschiedene Aspekte des Lebens und des Weltgeschehens ein. Die farbenfrohe Bildsprache, in der sich sowohl Humorvolles als auch Uneindeutigkeiten und Merkwürdigkeiten finden, lädt den Betrachter ein, sich berühren zu lassen.

Hartholzweg 14  
85599 Parsdorf  
frau.schreiner@gmail.com  
www.frau.schreiner.com





Poing

Markt Schwaben

A94

Parsdorf

Anzing

